



## 7.1 Fingerpuppen



Bereich: Gestalten  
und zum Leben  
erwecken



### Kompetenzen

Die Schüler ...

- gestalten mit verschiedenen Materialien eine Fingerpuppe.
- malen einen zur Puppe passenden Gesichtsausdruck auf.

### Arbeitstechniken

- Entwurfsarbeit, Materialien kombinieren
- Rollen
- Schneiden
- Kleben

### Material und Vorbereitungstipps

- weißes Papier
- verschiedene Materialien zur Auswahl: Stoff, Federn, Pfeifenputzer, Wolle ...
- verschiedene Stifte (Holzfarbstifte, Filzstifte ...)
- Klebstoff
- Schere

### Arbeitsablauf

Für die Fingerpuppen:

1. Die Kinder falten ein DIN-A4-Blatt der Länge nach.
2. Sie wickeln mithilfe des Partners das gefaltete Blatt um ihren Finger und zeichnen ein, wo es abgeschnitten werden kann, sodass sich die Enden noch leicht überlappen.
3. Nun schneiden sie die Länge entsprechend zurecht.
4. Mit Klebstoff oder Klebefilm kleben sie die Rolle fest.
5. Je nach Belieben können nun verschiedene Figuren entworfen werden. Dabei kann zum Beispiel ein Stoffstück als Kleid an die Papierrolle geklebt werden. Haare oder Kopfschmuck können zum Beispiel aus Federn oder Wolle gemacht werden.



## 7.1 Fingerpuppen



Bereich: Gestalten  
und zum Leben  
erwecken

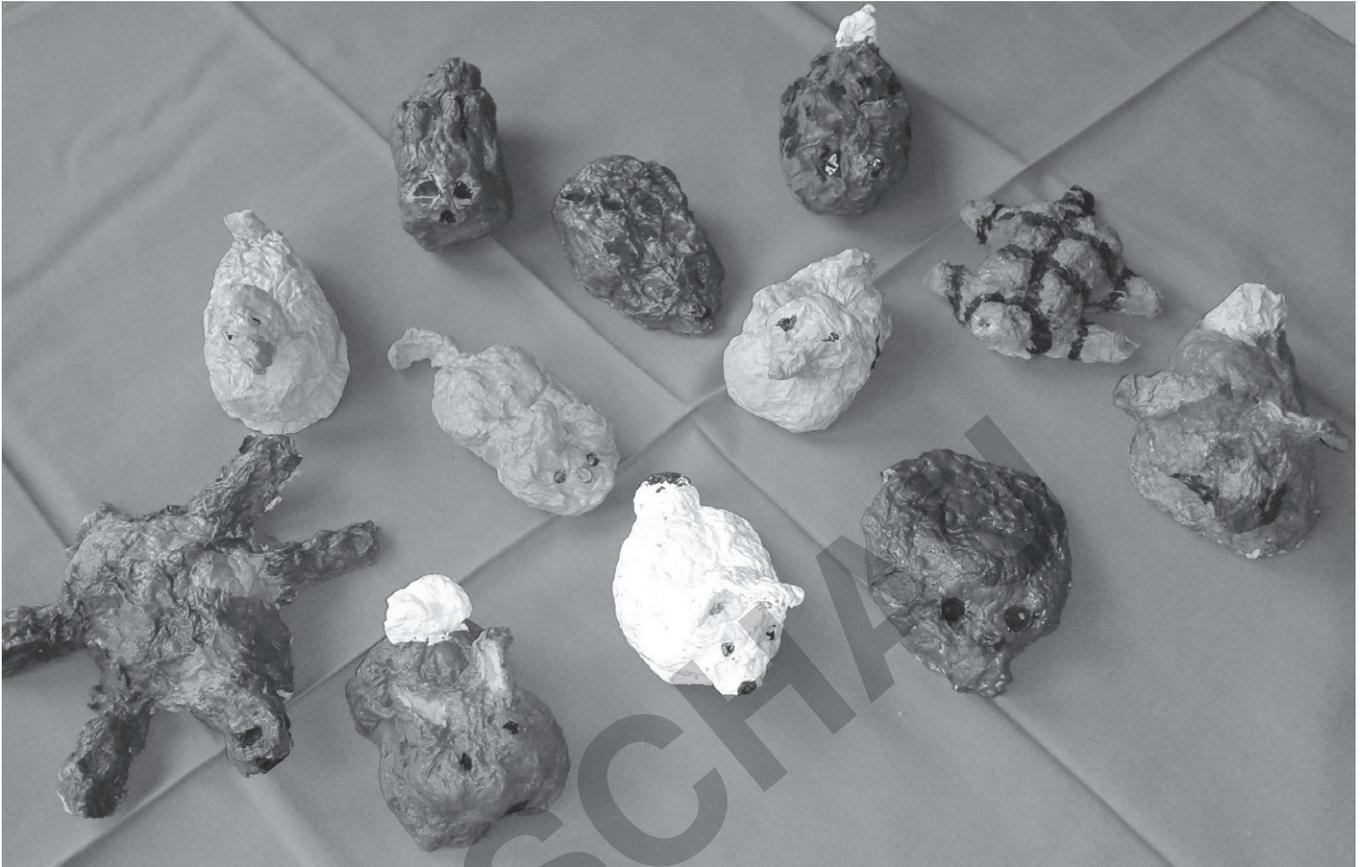




## 7.3 Pappmaschee-Tiere



Bereich: Gestalten  
und zum Leben  
erwecken



### Kompetenzen

Die Schüler ...

- erlernen das Herstellen von Pappmaschee als Modelliermasse.
- erfassen die Körperform von Tieren und formen aus Pappmaschee Tiere.
- bemalen die Tiere mit Wasserfarben.

### Arbeitstechniken

- Formen von Pappmaschee
- Bemalen mit Wasserfarbe

### Material und Vorbereitungstipps

- Tapetenkleisterpulver
- Wasser
- Zeitungspapier
- Wasserfarben

### Vorbereitung

Die Kinder zerreißen das Zeitungspapier in kleine Schnipsel. Heißes Wasser wird über die Papierschnipsel gegossen. Dadurch zersetzen sich die Fasern und das Papier verbindet sich später gut mit dem Tapetenkleister.

Schließlich wird das Wasser abgegossen und das ein...



## 7.4 Spiel-Bretter



Bereich: Gestalten  
und zum Leben  
erwecken

### Arbeitsablauf

1. Die Spielbretter werden gegebenenfalls mit Schleifpapier glattgeschliffen.
2. Die Kinder überlegen sich in Kleingruppen, wie sie die Spielfelder gestalten könnten. In der Regel haben die Kinder viel Fantasie und entwerfen sehr individuelle Spielfelder. Vorlagen können aber als Anregung dargeboten werden. Wichtig ist, dass das Spielfeld an die Brettgröße angepasst wird, also das Format ganz genutzt wird.
3. In Kombination mit Deutsch/Mathematik usw. können auch Spielregeln entwickelt und aufgeschrieben werden.  
Es ist aber auch möglich, nur Spielbretter, Figuren und Würfel anzubieten, sodass die Kinder, die das Spielbrett in Pausen „zum Leben erwecken“ sich selbst Regeln ausdenken.
4. Das Spielfeld wird zunächst auf einem Entwurfspapier in Brettgröße aufgezeichnet, sodass in etwa die Gestaltung klar ist, ehe mit Farbe gemalt wird.  
Auf viele Brettarten kann auch direkt mit Bleistift gezeichnet werden. Die Zeichnungen werden dann mit Acrylfarbe übermalt.

### Differenzierung / Gestaltungsvorschläge

- Leistungsstarke Kinder können die Bretter selbst an den Rändern gestalten. Mit Raspeln oder Laubsägen können die Bretter somit verschieden geformt werden.
- Der Fantasie sind bei der Gestaltung keine Grenzen gesetzt. So können Wege aufgemalt werden, bestimmte Themen aufgegriffen werden (Tiere-Spiel, Auto-Spiel ...) oder das Spiel in bestimmten Fächern angesiedelt werden (Deutsch-, Mathematik-, Sachunterricht-Spiel).
- Freilich können Spielfelder auch direkt auf den Boden der Aula oder des Pausenhofs gemalt werden.
- Passend zu den Spielbrettern können die Kinder Zubehör wie Figuren (zum Beispiel Salzteigfiguren) anfertigen.



## 7.5 Salzteigfiguren



Bereich: Gestalten  
und zum Leben  
erwecken

- Auch wenn der Teig aus essbaren Zutaten besteht, sollte er wegen des hohen Salzgehalts nicht von den Kindern gegessen werden!
- Wasserfarben

### Arbeitsablauf

1. Die Kinder stellen den Salzteig zusammen und kneten ihn mit der Hand, bis eine geschmeidige Masse entsteht.
2. Aus der Masse können Sie nun beliebig Spielfiguren (zum Beispiel für das Spielfeld aus 7.4) formen.
3. Die Spielfiguren können entweder am Fensterbrett zwei bis drei Tage oder im Ofen getrocknet werden. Im Ofen sollte man anfangs die Temperatur nicht zu hoch einstellen, da sonst der Teig Risse aufweist.
4. Nach dem Trocknen können die Kinder die Spielfiguren beliebig mit Wasserfarben bemalen.

### Differenzierung / Gestaltungsvorschläge

- Aus Salzteig lassen sich sehr viele schöne Dinge gestalten, die das Schulhaus verschönern können. So kann zum Beispiel ...
  - jedes Kind seine Hand in eine Salzteigkugel drücken.
  - aus Salzteig ein Klassenschild mit entsprechenden Buchstaben und Nummern entstehen.
  - ein Bilderrahmen gestaltet werden: Hierzu werden drei lange Zöpfe gebildet, die dann geflochten werden. Das Flechtwerk wird in Kreisform oder Vierecksform auf eine Salzteigplatte gedrückt. Das Bild wird nach dem Trocknen in die Mitte geklebt.



- Schmuck für Weihnachten oder Ostern entstehen. Mit Plätzchen-Formen lassen sich weihnachtliche Motive ausstechen.